

# **DEUTSCHLAND: VERMIETUNG VON MASCHINEN FÜR ERDBEWEGUNGEN MIT BEDIENUNGSPERSONAL**

## **GERÄTE INKL. BEDIENPERSONAL FÜR UMSETZUNG BA01 UFERRÜCKBAU & SICHERUNG OFFENES DECKWERK, LEBENAU**

Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote

### 1 Beschaffer

---

#### **1.1 Beschaffer**

*Offizielle Bezeichnung:* Wasserwirtschaftsamt Traunstein

*Rechtsform des Erwerbers:* Regionale Gebietskörperschaft

*Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers:* Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2 Verfahren

---

#### **2.1 Verfahren**

*Titel:* Geräte inkl. Bedienpersonal für Umsetzung BA01 Uferrückbau & Sicherung Offenes Deckwerk, Lebenau

*Beschreibung:* Der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Traunstein, Rosenheimerstr. 7, 83278 Traunstein benötigt entsprechendes Personal und Geräte für die Bauausführung: • des Bauabschnitts 1 der Maßnahme zum Rückbau der Ufersicherung (sog. „No-Regret 3“) zwischen ca. Fkm 41,5 und 43,0 • der Sicherung des Offenen Deckwerks im Bereich von Fkm 45,4 bis 45,7 (Herstellung von Stützschnellen über die gesamte Gewässerbreite) Voraussichtlich benötigte Geräte inkl. im Wasserbau erfahren Bedienpersonal (Anzahl kann im Zuge des Bauablaufs variieren, je nach Witterung, Wasserstand und Baufortschritt): + Mind. 1 und bis zu 2 Hydraulikbagger mind. 30 to mit Schnellwechselsystem, Raupenfahrwerk und Bio-Hydraulik-Öl + 1 Hydraulikbagger mind. 26 to mit Schnellwechselsystem, Raupenfahrwerk und Bio-Hydraulik-Öl + zusätzliches Arbeitswerkzeuge/ Ausstattung für oben genannte Bagger: mind. 1 Bagger mit Humuslöffel größer 2 m<sup>3</sup> und Sieblöffel mind. 2 Bagger mit Sortiergreifer für Steinmaterial (Einzelgewicht bis zu 2,0 to) mind. 1 der Bagger größer 30 to mit GPS-Ausstattung + 1 Hydraulikbagger Langstiel mind. 30 to mit Raupenfahrwerk, Bio-Hydraulik-Öl, GPS-Ausstattung, Sortiergreifer für Steinmaterial (Einzelgewicht bis zu 1,5 to). Idealerweise mit Turmaufbau. + mind. 2 und bis zu 3 Knicklenk-Dumper mind. 29 to + mind. 3 und bis zu 4 LKW 4-Achs Kipper mit Hydraulikbordwand Im Rahmen des Uferrückbaus werden damit folgende Leistungen erbracht: + Ausbau und Entsorgung Treppelweg + Ausbau der bestehenden Uferverbauung aus Granit, Kalksandstein und Kalkstein incl. hydraulisch gebundener Bettung und Verfugung + Granit, Kalksandstein und Kalkstein zum Offenen Deckwerk transportieren Fkm 45,4 – 45,7 + Betonplatten brechen und Einbau in verdeckte Sicherung (Abschlussbauwerk in Form eines ca. 5 m unter GOK angelegten Steinriegels zur Sicherung des Kraftwerkskanals Lebenau) sowie restliche Mengen zum Lagerplatz des AG bei Untergeisenfelden transportieren + Abtragen der Uferböschungen und Aufschüttung einer Berme in einer Breite von 10 m in der Salzach bis 0,50 m über dem Wintermittelwasserstand + anfallenden Kies des Uferrückbaus seitlicher lagern für Wegertüchtigungen + großflächige Verteilung von Restmengen des Uferabtrages in die Salzach als Geschiebe Im Rahmen der Sicherung des Offenen Deckwerks werden damit folgende Leistungen erbracht: + Errichtung von mind. 2 und optional bis zu 4 flachen Stützschnellen (maximal ca. 1,5 m über bestehender Sohlhöhe, im Bereich von lokalen Kolken bis zu ca. 2,0 m über bestehender Sohlhöhe) über die gesamte Gewässerbreite (ca. 80 m), zu ca. 1/3 vom österreichischen Ufer, zu ca. 2/3 vom bayerischen Ufer. Die Abrampung nach unterstrom soll mit ca. 5 % deutlich flacher als die Abrampung nach oberstrom mit ca. 15 % erfolgen. Die Stützschnellen erhalten im Querprofil eine leichte Tiefenrinne (0,75-1,0 m tiefer als an den Rändern), ca. im Bereich des bestehenden Talwegs. + Arbeiten sind ohne Wasserhaltung geplant, die Arbeiten können nur bei entsprechenden Niedrigwasserständen bis ca. 1,2 m am Pegel Laufen erfolgen + generell Verwendung von Steinmaterial aus dem Uferrückbau No-Regret 3 + zusätzlich

Verwendung von neu anzuliefernden Steinen (ca. 1,0-1,5 to Einzelgewicht) für die Schwellenkronen, teilweise durch Zukauf aus Steinbruch und/oder Verwendung von zwischengelagerten Steinen des AG (Freistaat Bayern) und dessen Vertragspartners (Landesregierung Salzburg) + Einbindung der Stützswellen in die bestehende Ufersicherung am bayerischen Ufer + Ertüchtigung der Ufersicherung im Bereich der Stützswellen (ca. 10-15 m stromauf- und stromab der Schwellenkronen)

*Verfahrensart:* Offenes Verfahren

*Zentrale Elemente des Verfahrens:*

### **2.1.1 Zweck**

*Art des Auftrags:* Bauleistung

*Haupteinstufung (cpv):* 45520000 Vermietung von Maschinen für Erdbewegungen mit Bedienungspersonal

### **2.1.2 Erfüllungsort**

*Postanschrift:* Salzach bei Laufen, Lebenau (DE) und Oberndorf bei Salzburg (AT) Fluss-km 41,5 bis ca. 46

*Stadt:* Laufen

*Postleitzahl:* 83410

*Land, Gliederung (NUTS):* Berchtesgadener Land (DE215)

*Land:* Deutschland

*Zusätzliche Informationen:* Einsatz und Anlieferung der Geräte inkl. Bedienpersonal von beiden Seiten der Grenze (Österreich und Deutschland), Gewässermitte stellt die Grenze dar. Transport der Geräte auch grenzüberschreitend erforderlich.

### **2.1.3 Wert**

*Geschätzter Wert ohne MwSt.:* 700 000 Euro

### **2.1.4 Allgemeine Informationen**

*Rechtsgrundlage:*

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5 Los

---

## **5.1 Technische ID des Loses: LOT-0001**

*Titel:* Geräte inkl. Bedienpersonal für Umsetzung BA01 Uferrückbau & Sicherung Offenes Deckwerk, Lebenau

*Beschreibung:* Der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Traunstein, Rosenheimerstr. 7, 83278 Traunstein benötigt entsprechendes Personal und Geräte für die Bauausführung: • des Bauabschnitts 1 der Maßnahme zum Rückbau der Ufersicherung (sog. „No-Regret 3“) zwischen ca. Fkm 41,5 und 43,0 • der Sicherung des Offenen Deckwerks im Bereich von Fkm 45,4 bis 45,7 (Herstellung von Stützswellen über die gesamte Gewässerbreite) Voraussichtlich benötigte Geräte inkl. im Wasserbau erfahren Bedienpersonal (Anzahl kann im Zuge des Bauablaufs variieren, je nach Witterung, Wasserstand und Baufortschritt): + Mind. 1 und bis zu 2 Hydraulikbagger mind. 30 to mit Schnellwechselsystem, Raupenfahrwerk und Bio-Hydraulik-Öl + 1 Hydraulikbagger mind. 26 to mit Schnellwechselsystem, Raupenfahrwerk und Bio-Hydraulik-Öl + zusätzliche Arbeitswerkzeuge/ Ausstattung für oben genannte Bagger: mind. 1 Bagger mit Humuslöffel größer 2 m³ und Sieblöffel mind. 2 Bagger mit Sortiergreifer für Steinmaterial (Einzelgewicht bis zu 2,0 to) mind. 1 der Bagger größer 30 to mit GPS-Ausstattung + 1 Hydraulikbagger Langstiel mind. 30 to mit Raupenfahrwerk, Bio-Hydraulik-Öl, GPS-Ausstattung, Sortiergreifer für Steinmaterial (Einzelgewicht bis zu 1,5 to). Idealerweise mit Turmaufbau. + mind. 2 und bis zu 3 Knicklenk-Dumper mind. 29 to + mind. 3 und bis zu 4 LKW 4-Achs Kipper mit Hydraulikbordwand Im Rahmen des Uferrückbaus werden damit folgende Leistungen erbracht: + Ausbau und Entsorgung Treppelweg + Ausbau der bestehenden Uferverbauung aus Granit, Kalksandstein und Kalkstein incl. hydraulisch gebundener Bettung und Verfugung + Granit, Kalksandstein und Kalkstein zum Offenen Deckwerk transportieren Fkm 45,4 – 45,7 + Betonplatten brechen und

Einbau in verdeckte Sicherung (Abschlussbauwerk in Form eines ca. 5 m unter GOK angelegten Steinriegels zur Sicherung des Kraftwerkskanals Lebenau) sowie restliche Mengen zum Lagerplatz des AG bei Untergeisenfelden transportieren + Abtragen der Uferböschungen und Aufschüttung einer Berme in einer Breite von 10 m in der Salzach bis 0,50 m über dem Wintermittelwasserstand + anfallenden Kies des Uferrückbaus seitlicher lagern für Wegertüchtigungen + großflächige Verteilung von Restmengen des Uferabtrages in die Salzach als Geschiebe Im Rahmen der Sicherung des Offenen Deckwerks werden damit folgende Leistungen erbracht: + Errichtung von mind. 2 und optional bis zu 4 flachen Stützschnellen (maximal ca. 1,5 m über bestehender Sohlhöhe, im Bereich von lokalen Kolken bis zu ca. 2,0 m über bestehender Sohlhöhe) über die gesamte Gewässerbreite (ca. 80 m), zu ca. 1/3 vom österreichischen Ufer, zu ca. 2/3 vom bayerischen Ufer. Die Abrampung nach unterstrom soll mit ca. 5 % deutlich flacher als die Abrampung nach oberstrom mit ca. 15 % erfolgen. Die Stützschnellen erhalten im Querprofil eine leichte Tiefenrinne (0,75-1,0 m tiefer als an den Rändern), ca. im Bereich des bestehenden Talwegs. + Arbeiten sind ohne Wasserhaltung geplant, die Arbeiten können nur bei entsprechenden Niedrigwasserständen bis ca. 1,2 m am Pegel Laufen erfolgen + generell Verwendung von Steinmaterial aus dem Uferrückbau No-Regret 3 + zusätzlich Verwendung von neu anzuliefernden Steinen (ca. 1,0-1,5 to Einzelgewicht) für die Schnellenkrone, teilweise durch Zukauf aus Steinbruch und/oder Verwendung von zwischengelagerten Steinen des AG (Freistaat Bayern) und dessen Vertragspartners (Landesregierung Salzburg) + Einbindung der Stützschnellen in die bestehende Ufersicherung am bayerischen Ufer + Ertüchtigung der Ufersicherung im Bereich der Stützschnellen (ca. 10-15 m stromauf- und stromab der Schnellenkronen)

*Interne Kennung:* No-Regret 3, BA01 & Sicherung OD

#### **5.1.1 Zweck**

*Art des Auftrags:* Bauleistung

*Haupteinstufung (cpv):* 45520000 Vermietung von Maschinen für Erdbewegungen mit Bedienungspersonal

#### **5.1.2 Erfüllungsort**

*Postanschrift:* Salzach bei Laufen, Lebenau (DE) und Oberndorf bei Salzburg (AT) Fluss-km 41,5 bis ca. 46

*Stadt:* Laufen

*Postleitzahl:* 83410

*Land, Gliederung (NUTS):* Berchtesgadener Land (DE215)

*Land:* Deutschland

*Zusätzliche Informationen:* Grenzübergreifende Maßnahme (DE & AT): Einsatz und Anlieferung der Geräte inkl. Bedienungspersonal von beiden Seiten der Grenze (Österreich und Deutschland) erforderlich, Gewässermitte stellt die Grenze dar. Transport der Geräte auch grenzüberschreitend erforderlich.

#### **5.1.3 Geschätzte Dauer**

*Datum des Beginns:* 01/10/2024

*Enddatum der Laufzeit:* 28/02/2025

#### **5.1.5 Wert**

*Geschätzter Wert ohne MwSt.:* 700 000 Euro

#### **5.1.6 Allgemeine Informationen**

*Vorbehaltene Teilnahme:* Teilnahme ist nicht vorbehalten.

*Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:* Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

*Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen:* ja

*Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet*

#### **5.1.7 Strategische Auftragsvergabe**

*Ziel der strategischen Auftragsvergabe:* Keine strategische Beschaffung

### **5.1.9 Eignungskriterien**

*Kriterium:*

*Art:* Sonstiges

*Beschreibung:* Die vollständigen Eignungskriterien sind erst in den mit Auftragsbekanntmachung bereitgestellten Vergabe-/Auftragsunterlagen aufgeführt.

### **5.1.10 Zuschlagskriterien**

*Kriterium:*

*Art:* Preis

*Bezeichnung:*

*Beschreibung:*

*Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann:*  
*Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:*

### **5.1.11 Auftragsunterlagen**

*Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind:* Deutsch

*Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:* 03/09/2024 11:30 +02:00

*Internetadresse der Auftragsunterlagen:* <https://www.meinauftrag.rib.de>

*Ad-hoc-Kommunikationskanal:*

*Name:* <https://www.meinauftrag.rib.de>

*URL:* <https://www.meinauftrag.rib.de>

### **5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe**

*Bedingungen für die Einreichung:*

*Elektronische Einreichung:* Erforderlich

*Adresse für die Einreichung:* <https://www.meinauftrag.rib.de>

*Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:* Deutsch

*Varianten:* Nicht zulässig

*Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:* Nicht zulässig

*Frist für den Eingang der Angebote:* 10/09/2024 11:30 +02:00

*Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:*

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

*Zusätzliche Informationen:* -

*Auftragsbedingungen:*

*Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen:* Nein

*Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich:* nein

### **5.1.15 Techniken**

*Rahmenvereinbarung:*

Keine Rahmenvereinbarung

*Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:*

Kein dynamisches Beschaffungssystem

*Elektronische Auktion:* nein

### **5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

*Schlichtungsstelle:* Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

*Überprüfungsstelle:* Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

*Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:* Wasserwirtschaftsamt Traunstein

*Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:* Wasserwirtschaftsamt Traunstein

*Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:* Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

*Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:* Wasserwirtschaftsamt Traunstein

*Organisation, die Angebote bearbeitet:* Wasserwirtschaftsamt Traunstein

## 8 Organisationen

---

### 8.1 ORG-0001

*Offizielle Bezeichnung:* Wasserwirtschaftsamt Traunstein

*Registrierungsnummer:* 0861706550

*Postanschrift:* Rosenheimer Str. 7 Postfach 19 40

*Stadt:* Traunstein

*Postleitzahl:* 83278

*Land, Gliederung (NUTS):* Traunstein (DE21M)

*Land:* Deutschland

*Kontaktperson:* Poststelle

*E-Mail:* [poststelle@wwa-ts.bayern.de](mailto:poststelle@wwa-ts.bayern.de)

*Telefon:* +49 861 70655-0

*Fax:* +49 861 13605

*Internetadresse:* <https://www.wwa-ts.bayern.de/>

*Rollen dieser Organisation:*

*Beschaffer*

*Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt*

*Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt*

*Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt*

*Organisation, die Angebote bearbeitet*

### 8.1 ORG-0002

*Offizielle Bezeichnung:* Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

*Registrierungsnummer:* 09-0318006-60

*Abteilung:* Vergabekammer Südbayern

*Stadt:* München

*Postleitzahl:* 80534

*Land, Gliederung (NUTS):* München, Kreisfreie Stadt (DE212)

*Land:* Deutschland

*E-Mail:* [vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de](mailto:vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de)

*Telefon:* +49 89 2176-2411

*Rollen dieser Organisation:*

*Überprüfungsstelle*

*Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt*

*Schlichtungsstelle*

## 11 Informationen zur Bekanntmachung

---

### 11.1 Informationen zur Bekanntmachung

*Kennung/Fassung der Bekanntmachung:* 2c500e98-2ec9-4f64-aff8-68d4fed2c197 - 01

*Formulartyp:* Planung

*Art der Bekanntmachung:* Vorinformation oder eine regelmäßige nicht verbindliche Bekanntmachung zum Zweck der Verkürzung der Frist für den Eingang der Angebote

*Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:* 16/07/2024 16:00 +02:00

*Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:* Deutsch

#### **11.2 Informationen zur Veröffentlichung**

*Voraussichtliches Datum der Veröffentlichung einer Auftragsbekanntmachung im Rahmen dieses*

*Verfahrens:* 23/08/2024